

# SPD-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Allendorf

---

## Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlagennummer: **OBR/0870/2007**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 12.03.2007

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Aktenzeichen/Telefon:  
Verfasser/-in: Hans Wagner, Fraktionsvorsitzender

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Allendorf	20.03.2007	Entscheidung

### Betreff:

**Herstellen eines Bürgersteiges und Baumpflanzung in der Allendorfer Straße;  
Antrag der SPD-Fraktion vom 04.02.2007**

### Antrag:

Der Magistrat wird gebeten ,

1. entlang der Allendorfer Straße zwischen Ortsausgang Allendorf/Lahn und Heerweg auf der (von Allendorf aus gesehen) rechten Straßenseite den Bürgersteig fertig zu stellen,
2. auf dieser rechten Straßenseite auch die Baumpflanzungen bis zum Heerweg zu ergänzen und
3. auf der linken Straßenseite die fehlenden Bäume zu ersetzen.

### Begründung:

Zu 1.: Als die Allendorfer Straße vor ca. 30 Jahren gebaut wurde, ist auf der rechten und auf der linken Straßenseite ein Gehweg (auf der linken Seite sogar ein Rad- und Gehweg) vorgesehen worden. Während der Rad- und Gehweg auf der linken Seite ständig benutzt wurde, ist der Gehweg auf der rechten Seite (der allerdings noch nicht gepflastert bzw. asphaltiert war) zugewuchert, weil es bis vor einem Jahr auch gar keinen Grund gab, diesen zu benutzen. Durch die Erschließung des Baugebietes "Heerweg" und insbesondere durch den Bau des Rewe-Marktes in Kleinlinden (auf dieser Seite der Allendorfer Straße) ist nun ein tatsächlicher Bedarf für diesen Gehweg entstanden, denn umweltbewusste Allendorfer nutzen diesen zugewachsenen Fußweg inzwischen für ihre Einkäufe. Von der Kreuzung Allendorfer/Lützellindener Straße bis zur Einmündung des Heerweges existiert entlang der Allendorfer Straße bereits ein Bürgersteig, der allerdings nicht genutzt wird,

das Teilstück von der Einmündung Heerweg bis Ortseingang Allendorf/Lahn hingegen würde aber genutzt werden. Dort fehlt der Bürgersteig aber.

Zu 2.: Kurz vor dem Ortseingang Allendorf/Lahn stehen auf beiden Straßenseiten Bäume. Es macht Sinn, die Baumpflanzung auch auf der rechten Straßenseite (von Allendorf aus gesehen) bis zum Heerweg zu ergänzen, damit eine Art Allee entsteht. Alleen entwickeln einen "Portaleffekt", der sich geschwindigkeitsmindernd auswirkt. Dies ist bei der recht flott befahrenen Allendorfer Straße auch sinnvoll.

Zu 3.: Mittlerweile fehlen auf der anderen (von Allendorf aus gesehen) linken Straßenseite ein paar Bäume. Diese sollten alsbald nachgepflanzt werden.

gez.

Hans Wagner